



Wahlpflichtfach

Informationen zum Wahlpflichtfach in den
Klassen 8 & 9 des G8-Gymnasiums

*Umsetzung am
Lise-Meitner-Gymnasium
Maxdorf*

Vorgaben durch die Schulordnung/das G8 Konzept

- ▶ §35, Abs. 2 ÜSchO:
„Der Wahlpflichtunterricht ergänzt den Pflichtunterricht durch Unterrichtsangebote, die den unterschiedlichen Begabungen und Neigungen der Schülerinnen und Schüler Rechnung tragen sollen. Die Schülerinnen und Schüler entscheiden sich nach Maßgabe der Stundentafel für ein Wahlpflichtfach.“

Leistungsnachweise im Wahlpflichtfach (WPF)

- ▶ In den Wahlpflichtfächern Informatik, Naturwissenschaften und Kultur werden keine Klassenarbeiten geschrieben. Wie in den „Nebenfächern“ können sog. schriftliche Überprüfungen (10-Stunden-Tests) angesetzt werden. Hinzu kommen die Noten aus sonstigen Leistungen wie Überprüfungen, Epochalnoten, Heftnoten, Referaten, etc.
- ▶ Im WPF 3. Fremdsprache (Spanisch) werden vier Klassenarbeiten pro Schuljahr geschrieben. Auch hier kommen die Noten der sonstigen erbrachten Leistungen hinzu.

Versetzungsrelevanz

- ▶ Die Noten in den Wahlpflichtfächern sind versetzungsrelevant, d. h.
 - ▶ sie können sowohl zu einer Nichtversetzung führen
 - ▶ Bsp:
Deutsch: mangelhaft WPF Informatik: mangelhaft
Beide „Fünfen“ müssen ausgeglichen werden, wobei Deutsch nur durch ein anderes „Hauptfach“ ausgeglichen werden kann
 - ▶ als auch zum Ausgleich für Leistungen unter „ausreichend“ in einem „Nebenfach“ herangezogen werden
 - ▶ Bsp:
Mathematik: mangelhaft Chemie: mangelhaft
Ausgleich möglich durch bspw. Deutsch (2) und WPF Informatik (2)

Angebote am LMG

- ▶ Am LMG können im kommenden Schuljahr 2021/22 folgende Wahlpflichtfächer angeboten werden:

Informatik, Kultur, Naturwissenschaften und Spanisch

Auswahlverfahren

- ▶ Aus schulorganisatorischen Gründen kann eines bzw. können mehrere der angebotenen Fächer wegfallen, wenn die Nachfrage danach zu gering ist.
- ▶ Melden sich mehr Schülerinnen und Schüler für ein Fach als aufgrund von Lehrerstunden unterrichtet werden können, so werden in einem Losverfahren die Teilnehmer/innen ermittelt.
- ▶ Bei der Wahl muss daher ein Alternativfach angegeben werden.

Zeitraahmen / Umwahl

- ▶ Die Wahlpflichtfächer werden in den Jahrgangsstufen 8 und 9 unterrichtet. Daran schließt sich die Fächerwahl für die 10. Klasse an, die im Oberstufenkurssystem (ausdifferenziert in Leistungs- und Grundkurse) organisiert wird.
- ▶ Die Wahlpflichtfächer haben sowohl in der 8. als auch in der 9. Jahrgangsstufe einen Umfang von drei Wochenstunden.
- ▶ Eine Umwahl nach Unterrichtsaufnahme ist nicht vorgesehen.

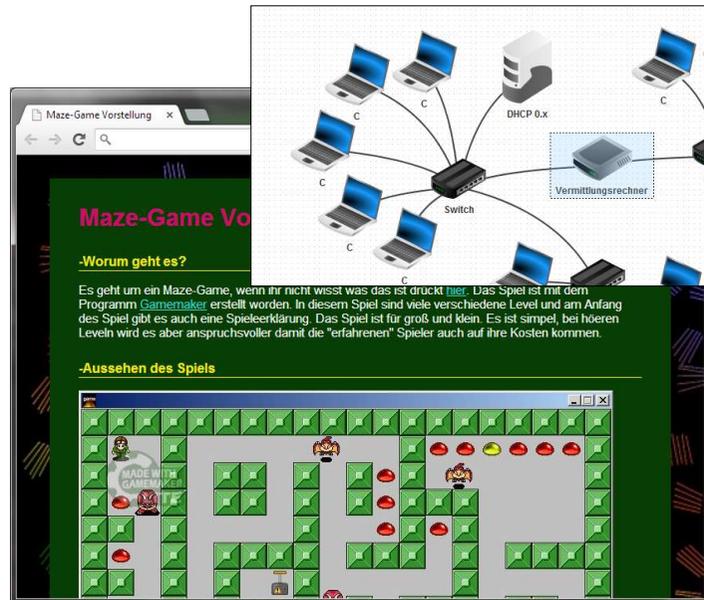
Fremdsprachenfolge

- ▶ Das Wahlpflichtfach bietet die **letzte Möglichkeit, eine dritte Fremdsprache zu belegen**. In der 10. Klasse werden keine neu einsetzenden Fremdsprachen angeboten
(Ausnahme: 2. Fremdsprache für Schüler, die von der Realschule (plus) kommen).
- ▶ Alle im WPF-Bereich angebotenen Fremdsprachen können in der Oberstufe als Grundkurse fortgesetzt werden
(Voraussetzung: Die Nachfrage rechtfertigt die Einrichtung eines eigenen Kurses).

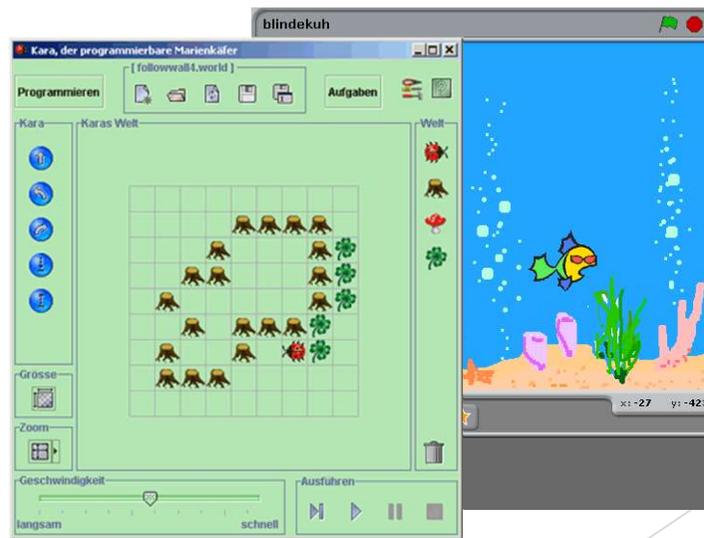
Fremdsprachen in den Klassen 10-12

- ▶ In der 10. Jahrgangsstufe müssen noch zwei Fremdsprachen beibehalten werden. Ab der 11. Jahrgangsstufe ist nur noch eine Fremdsprache verpflichtend.
(Voraussetzung: im Fachgebiet Naturwissenschaften und Informatik werden mindestens zwei Kurse gewählt)

Informatik



Lise-Meitner-Gymnasium
G8 GTS



Quellen: robotsquare.com (o. I.), corsair.com (u. I.)

Informatik: Themenbeispiele

Klasse 8 z.B.

- ▶ **Algorithmisches Problemlösen / Programmieren** mit Scratch (Erstellen eigener Programme)
- ▶ **Netzwerke** (Simulation von Netzen mit Filius)
- ▶ **Darstellung von Information** (Entwurf von **Webseiten** mit HTML und CSS)

Klasse 9 z.B.

- ▶ **Algorithmisches Problemlösen / Programmieren** in Python (PythonKara) und an LEGO-Mindstorms-NXT-Robotern
- ▶ **Aufbau und Funktionsweise von Rechnern**
- ▶ **Datenbanken** (SQL mit LibreOffice Base)

Informatik: Charakter

- ▶ Das WPF Informatik zeichnet sich aus durch
 - ▶ schülerorientierten Unterricht,
 - ▶ einen hohen Anteil praktischer Schülertätigkeiten (z. B. Entwerfen, Programmieren, Testen, ...),
 - ▶ projektorientierte Arbeitsweise,
 - ▶ das Erstellen konkreter Produkte wie Webseiten, Robotern und lauffähigen Programmen.

Informatik: Voraussetzungen

Checkliste

- ▶ Ich habe Spaß am **Problemlösen** und **Knobeln**.
- ▶ Es fällt mir leicht, Themengebiete und Sachverhalte zu **strukturieren**. **Skizzen** und **Diagramme** helfen mir, Dinge zu verstehen.
- ▶ Ich kann **eigenverantwortlich** und **gründlich** an Aufgaben arbeiten - auch längere Zeit.
- ▶ Ich kann Dinge **präzise in Worte fassen**.

Informatik: Oberstufe

- ▶ In der Oberstufe bieten wir bei ausreichender Nachfrage Informatik als Leistungs- und als Grundkurs an.
- ▶ Wir sind eine von wenigen Schulen, die einen **Leistungskurs Informatik** anbieten!
 - ▶ 4-stündiger Unterricht in Klasse 10,
5-stündiger Unterricht in den Klassen 11-12
 - ▶ Große thematische Breite, Vertiefung und intensive Vorbereitung auf Beruf oder Studium möglich
- ▶ **Wichtig: Voraussetzung für die Teilnahme am Leistungskurs Informatik ist die vorherige Teilnahme am WPF Informatik in den Klassen 8 und 9!**

Naturwissenschaften



Naturwissenschaften

- ▶ Im Fach Naturwissenschaften beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler mit verschiedenen Themenbereichen, die so gewählt sind, dass sie die Vielfältigkeit des Einsatzes und der Nutzung naturwissenschaftlicher Erkenntnisse in allen Lebensbereichen deutlich machen.
- ▶ Jede Schule wählt aus zwölf im Lehrplan vorgegebenen Modulen acht Bausteine aus, die verteilt über die 8. und 9. Jahrgangsstufe bearbeitet werden.

Naturwissenschaften - Module

- ▶ Bausteine am Gymnasium Maxdorf
 - ▶ im 8. Schuljahr:
 - ▶ Sport unter naturwissenschaftlichen Aspekten
 - ▶ Bionik
 - ▶ Astronomie und Raumfahrt
 - ▶ Kommunikation
 - ▶ im 9. Schuljahr:
 - ▶ Energie und Nachhaltigkeit
 - ▶ Umweltschutz
 - ▶ Meilensteine der Naturwissenschaft
 - ▶ Naturwissenschaft und Medizin

Naturwissenschaften - konkret

- ▶ Das WPF Naturwissenschaften zeichnet sich aus durch
 - ▶ schülerorientierten Unterricht,
 - ▶ einen hohen Anteil an praktischen Schülertätigkeiten (z. B. Untersuchen, Experimentieren, Mikroskopieren, ...),
 - ▶ projektorientierten Unterricht,
 - ▶ die Einbindung externer Experten und außerschulischer Lernorte.
- ▶ Besonderheit:
 - ▶ Aufgrund der thematischen Schwerpunkte kann es im Fach Naturwissenschaften im Halbjahresrhythmus zu einem Wechsel des Fachlehrers / der Fachlehrerin kommen.

Naturwissenschaften in der Oberstufe

- ▶ Die Wahl eines Leistungsfaches Biologie, Chemie oder Physik ist nicht an die Belegung des WPFs Naturwissenschaften gebunden.
- ▶ Sicherlich können die im WPF Naturwissenschaften erworbenen Kompetenzen für ein erfolgreiches Arbeiten im naturwissenschaftlichen Unterricht der Oberstufe vorteilhaft sein.

Spanisch: eine Weltsprache



Spanisch - der Schlüssel zur Welt

- ▶ Spanisch ist Muttersprache für etwa 300 Millionen Menschen in mehr als 20 Ländern.
- ▶ Spanisch ist (nach Chinesisch) die am zweithäufigsten gesprochene Sprache in der Welt (ca. 400 Millionen Sprecher).
- ▶ Spanisch ist eine der offiziellen Sprachen in der EU, der UNO und der UNESCO.
- ▶ In den USA sprechen über 30 Millionen Menschen Spanisch; es ist an Schulen und Universitäten Fremdsprache Nummer 1.
- ▶ Spanisch ist eine der wichtigsten Welthandelsprachen.

Spanisch: Einblicke in andere Kulturen

- ▶ Durch die spanische Sprache erschließt sich ein interessanter und vielfältiger Kulturraum in Europa und Lateinamerika.
- ▶ Er verschafft direkten Zugang zur spanischsprachigen Literatur wie z. B. zu Werken von García Lorca, P. Neruda oder García Márquez oder zu Filmen von L. Buñuel und C. Saura.
- ▶ Spanischsprachige Musiker (Shakira, Juanes), Sportler (Nadal, Messi) und Schauspieler (Penelope Cruz, Antonio Banderas) wecken das Interesse der Schülerinnen und Schüler und die Lust, Spanisch zu lernen.

Spanisch in Studium und Beruf

- ▶ Die hispanischen Länder sind wichtige wirtschaftliche Handelspartner.
- ▶ Eine Vielzahl von Unternehmen hat Niederlassungen in Lateinamerika oder Spanien oder unterhält dorthin wirtschaftliche Kontakte und benötigt qualifizierte zweisprachige Mitarbeiter.
- ▶ In einer stärker zusammenwachsenden Welt ist der Erwerb von Spanischkenntnissen eine Zusatzqualifikation und gute Voraussetzung für vielfältige Berufsfelder (Tourismus, Wirtschaft, Import- Export, Ingenieurwissenschaften,...).

Spanisch im Unterricht

- ▶ Erfahrungen aus anderen Fremdsprachen erleichtern die Sprach- und Texterschließung, Lern- und Arbeitstechniken sind bekannt.
- ▶ Basierend auf einem Lehrwerk erlernen die Schüler die Grundlagen der spanischen Sprache: die Schreib- und Sprechfertigkeit wird trainiert, Lese- und Hörverstehen sind wichtige Bestandteile des Unterrichts.
- ▶ Kreativität und Phantasie werden durch das Verfassen eigener Texte/Dialogen und Rollenspiele gefördert.
- ▶ Spiele, Lieder und Filme festigen das Erlernete.
- ▶ Es werden Einblicke in die facettenreichen Lebenswirklichkeiten Spaniens und Lateinamerikas gegeben.

Voraussetzungen für das Fach Spanisch

- ▶ Spanisch ist eine moderne, **lebendige** Fremdsprache.
- ▶ **Kommunikationsfähigkeit** und **Freude** an der Sprache (z. B. auch in Deutsch, Englisch, Französisch) sind Grundvoraussetzung für das Erlernen einer weiteren modernen Fremdsprache.
- ▶ Folgende "**Checkliste**" soll die Entscheidung erleichtern:
 - ▶ ich lerne / spreche gerne Sprachen
 - ▶ „Wörter lernen" macht mir nichts aus
 - ▶ ich verfasse gerne Texte/Dialoge und mag Rollenspiele
 - ▶ ich bin offen und interessiert an Sprache, Land und Leuten

Kultur



Kultur - Grundidee

- ▶ *„Phantasie, Kreativität und Innovation stecken in jedem Menschen, können gefördert und angewandt werden. Zwischen diesen drei Kernprozessen existiert eine starke Verbindung.“*

Dieses Zitat aus dem „Leitfaden für kulturelle Bildung“ der Unesco unterstreicht die Bedeutung kultureller Bildung für eine ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung.

- ▶ In einer globalisierten Arbeits- und Lebenswelt genügt der reine Wissenserwerb nicht mehr. Phantasie, Kreativität und Innovationskraft gewinnen immer mehr an Bedeutung, wenn es um die nachhaltige Bewältigung komplexer Aufgabenstellungen geht.

Kultur - Zielsetzungen

- ▶ **Vernetzung** ausgewählter Elemente aus den Fächern Musik, Darstellendes Spiel und Bildende Kunst ermöglicht neue und umfassendere Erfahrungen.
- ▶ **Vertiefung ästhetischer Lernprozesse** wird durch den experimentellen und projektorientierten Charakter des Faches angestrebt.
- ▶ **Individuelle Förderung** musisch-künstlerischer Begabungen.
- ▶ **Persönlichkeitsentwicklung** wird durch ästhetisches Wahrnehmen, sinnliches Erleben und bewusstes Gestalten unterstützt.

Kultur - Rahmenbedingungen

- ▶ Kooperierender Unterricht durch zwei Fachlehrer/innen der drei beteiligten Fächer (BK, DS, Musik)
- ▶ Verständigung mit der Lerngruppe auf eine Projektarbeit für einen bestimmten Zeitraum (z.B. ein Halbjahr)
- ▶ Wechsel der Lehrkräfte nach einem Halbjahr möglich

Kultur - Leistungsmessung

- ▶ Ergebnisbezogene Leistungen im Rahmen der Projektarbeiten
- ▶ Prozessbezogene Leistungen (z.B. Probentagebücher, Portfolios, Szenenentwürfe...)
- ▶ Mündliche Leistungen (z.B. Weiterentwicklung und Reflexion von kreativen Prozessen)
- ▶ Schriftliche Leistungen (z.B. Überprüfungen von Hausaufgaben, Rezensionen, Bildbeschreibungen...)

Kultur - Mögliche Projektmodule

- ▶ Musical
- ▶ Theater
- ▶ Dance Company
- ▶ Atelier der neuen Meister
- ▶ Kompositionsstudio
- ▶ Experimentelle Druckwerkstatt
- ▶ Film- und Fotostudio

Kultur - Umsetzung

- ▶ Gleichzeitiges gemeinsames Arbeiten an ausgewählten und inhaltlich vernetzten Projektmodulen.
- ▶ Öffentliche Präsentation der Arbeitsergebnisse, z.B. an einem Themenabend.
- ▶ Eigenverantwortliche Organisation und Durchführung dieser Veranstaltungen.

Kultur - Erwartungen an die Schüler/innen

- ▶ Lust auf kreatives Arbeiten
- ▶ Offenheit für neue Erfahrungen
- ▶ Toleranz und Teamfähigkeit
- ▶ Engagement und Ausdauer
- ▶ Zuverlässigkeit und Verantwortungsgefühl

*Wir wünschen allen
Schülerinnen und Schülern,
dass sie die richtige Wahl treffen.*